

Wie kann man KI sinnvoll beim Lernen und auf der weiterführenden Schule einsetzen?

Annette Höinghaus, 06.05.2026

Wie kann man KI sinnvoll beim Lernen und auf der weiterführenden Schule einsetzen?

Selbstständigkeit und Erfolg beim Lernen
durch KI verbessern.

Kindern und Jugendlichen neue Lichtblicke
beim Lernen vermitteln.



Einführung

- Künstliche Intelligenz (KI) verändert Lernen und Schule
- Immer mehr Schüler nutzen KI-Tools
- Ziel: KI sinnvoll und verantwortungsvoll einsetzen

Was ist KI?

KI = Programme, die Aufgaben „intelligent“ lösen

Beispiele:

- Texte schreiben
- Aufgaben erklären
- Fragen beantworten
- Rechtschreibung prüfen

KI ist ein Werkzeug – kein Ersatz für eigenes Denken!



Allround-KI (für fast alles)

Diese Tools sind die **wichtigsten Basics** – fast jeder Schüler nutzt mindestens eines davon:

◆ ChatGPT

- Erklärt Aufgaben, erstellt Zusammenfassungen, hilft bei Referaten
- Sehr vielseitig (alle Fächer)

⚠ Achtung: Gibt oft direkt Lösungen → weniger Lerneffekt, wenn falsch genutzt

◆ Claude

- Ähnlich wie ChatGPT, oft strukturierter bei Texten
- Gut für längere Erklärungen & Aufsätze

◆ Google Gemini

- Stark integriert in Google (Docs, Suche)
- Praktisch für Recherche und Hausaufgaben



Empfehlung:



Nutze diese Tools zum **Erklären lassen**, nicht zum Abschreiben!

KI im Schulalltag

- Hilfe bei Hausaufgaben
 - Erklärungen schwieriger Themen
 - Unterstützung beim Schreiben von Texten
 - Vorbereitung auf Tests und Prüfungen
- (z.B. Erstellung von Mind Maps, Karteikarten, Formeln)



Tools für Schule & Unterricht (Deutschland wichtig!)

Diese sind besonders relevant wegen

Datenschutz & Schulnutzung:

- ◆ **telli** telli.schule – Der KI-Chatbot für die Schule
 - Speziell für Schulen entwickelt
 - Datenschutzkonform (EU-Server)
 - Wird bereits an vielen Schulen genutzt

- ◆ **fobizz**

Digitale Fortbildungen & KI-Tools für Lehrkräfte | fobizz

- Plattform mit vielen KI-Tools für Unterricht

In manchen Bundesländern flächendeckend im Einsatz.

👉 Wichtig: Schulen setzen zunehmend auf **eigene, sichere KI-Systeme**.

Spezialisierte Lern-Apps (sehr effektiv!)

Hier wird KI gezielt für einzelne Fächer genutzt:

◆ **Photomath**

- Scannt Matheaufgaben
- Zeigt Schritt-für-Schritt-Lösungen
- Perfekt zum Verstehen von Rechenwegen

◆ **Anki (mit KI-Plugins)**

- Automatische Karteikarten
- Ideal für Vokabeln & Fakten

◆ **Memrise**

- KI-Gesprächspartner für Sprachen
- Realistische Dialoge üben

◆ **Babbel**

- KI-gestützte Sprachübungen
- Strukturierter Sprachkurs



Vorteile von KI beim Lernen

- Individuelle Erklärungen im eigenen Tempo
- Rund um die Uhr verfügbar
- Motivation durch schnelle Hilfe
- Fördert selbstständiges Lernen

KI als „echter Lerncoach“

Diese Tools helfen **aktiv beim Lernen**, nicht nur beim Antworten:

◆ **Khanmigo**

- KI-Tutor von Khan Academy
- Führt Schüler Schritt für Schritt durch Aufgaben
- Fördert echtes Verständnis

◆ **tutor.new**

- Stellt Fragen statt Lösungen zu geben
- Motivation durch Belohnungssystem
- Besonders gut bei Lernproblemen

👉 **Das sind die besten Tools für bessere Noten, weil sie Schüler denken lassen.**



Selbstständigkeit durch KI stärken

- Eigene Fragen stellen lernen
- Probleme eigenständig lösen
- Lernstoff besser verstehen
- Verantwortung für den eigenen Lernprozess übernehmen



Der beste Prompt überhaupt

Den kann man immer verwenden:



„Erkläre mir das Thema so, dass ich es wirklich verstehe.
Stell mir danach Fragen, um mein Wissen zu testen.“



Das macht KI zu einem persönlichen Lehrer

Erfolg beim Lernen verbessern

- Schnellere Klärung von Verständnisproblemen
- Wiederholung und Übung jederzeit möglich
- Strukturierte Lernpläne erstellen
- Bessere Vorbereitung auf Klassenarbeiten





Neue Lichtblicke für Schüler

- Weniger Frustration beim Lernen
- Mehr Erfolgserlebnisse
- Individuelle Förderung für jeden
- Unterstützung auch außerhalb der Schule

Der „Top-Schüler-Trick“ mit KI

So arbeiten gute Schüler mit KI:

Schritt 1: Thema erklären lassen

- „Erkläre mir Photosynthese wie einem 8-Klässler“

Schritt 2: Selbst üben

- Aufgabe selbst lösen (ohne KI)

Schritt 3: KI als Prüfer nutzen

- „Überprüfe meine Lösung und sag mir, wo mein Denkfehler ist“

 Das bringt **echtes Verständnis + bessere Noten**

Risiken und Herausforderungen

- Falsche oder ungenaue Antworten
- Zu starke Abhängigkeit von KI
- Weniger eigenes Denken
- Datenschutz beachten

Richtiger Umgang mit KI

- Ergebnisse immer kritisch prüfen
- KI als Unterstützung nutzen, nicht als Ersatz
- Eigene Lösungen entwickeln
- Lehrkräfte einbeziehen

Beispiele für sinnvolle Nutzung

- Mathe: Rechenwege erklären lassen
- Deutsch: Texte verbessern
- Fremdsprachen: Vokabeln üben
- Geschichte: Zusammenfassungen erstellen

Rolle der Schule

- Vermittlung von Medienkompetenz
- Regeln für KI-Nutzung festlegen
- Schüler begleiten und unterstützen
- Chancen aktiv nutzen

Fazit

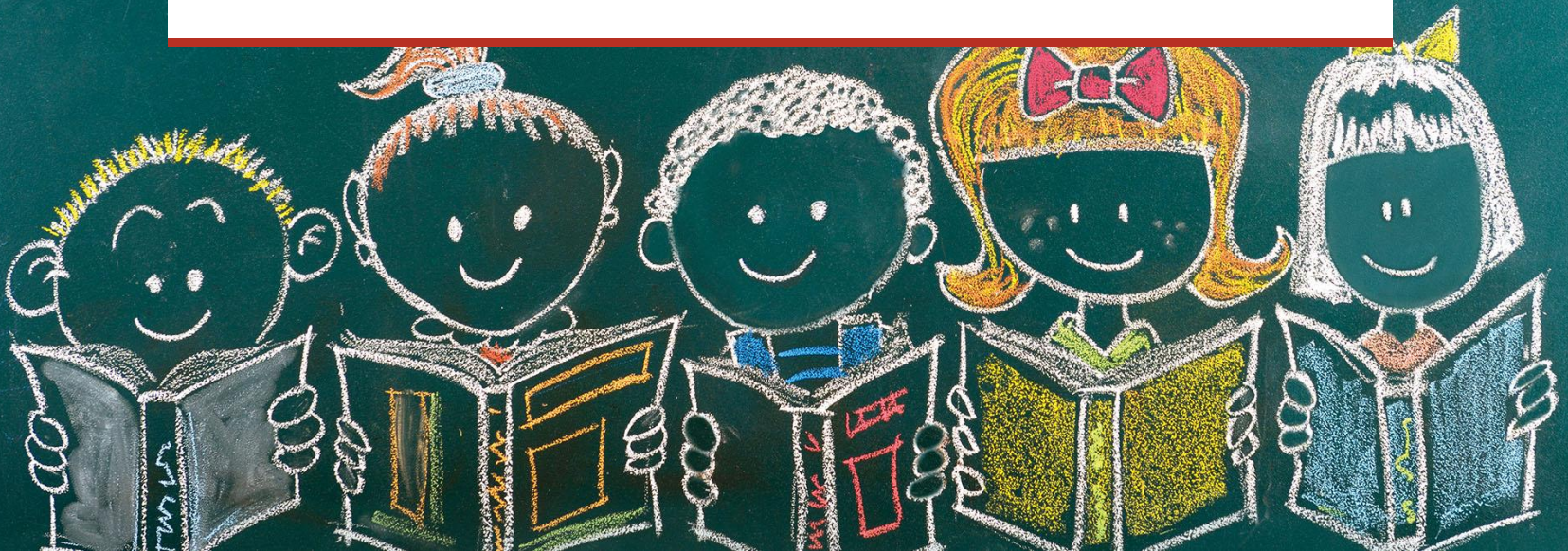
- KI bietet große Chancen für das Lernen
- Fördert Selbstständigkeit und Erfolg
- Muss bewusst und kritisch eingesetzt werden
- Zukunft des Lernens wird durch KI geprägt

Diese PPT wurde mit Hilfe von KI (ChatGPT erstellt)

Filmtipp zum Thema Lernen mit KI

<https://www.kika.de/pur/videos/ki-oder-lehrer-wer-erklaert-s-besser-100>

Mit der richtigen Anleitung und
pädagogischen Begleitung kann KI
bei einer Legasthenie oder Dyskalkulie
neue Türen beim Lernen öffnen.



So erreichen Sie uns



Bundesverband
Legasthenie und Dyskalkulie e.V.
c/o EZB
Blumenweg 9
53902 Bad Münstereifel

Beratung: Sandra Frisch
Tel. 0228 - 38 75 50 54
beratung@bvl-legasthenie.de
www.bvl-legasthenie.de

Ihr Ansprechpartner:
Annette Höinghaus

Tel. 04193 - 965604

hoeinghaus@bvl-legasthenie.de
www.bvl-legasthenie.de